
RICHARD BARGEL @ KULTURINFO 3/22

Liebe Freundinnen und Freunde,



in den letzten Tagen habe ich mich intensiv mit **Kulturförderprogrammen** beschäftigt und feststellen müssen, dass meine **Talkin' Blues Show-Reihe** wenig Aussicht auf Unterstützung hat, da sie einzelne Antragsbedingungen der meisten Förderprogramme nicht erfüllt.

Einzig eine vom **Kulturamt der Stadt Köln** angebotene Unterstützung für Konzert-Reihen mag Aussicht auf Erfolg haben, und ich habe bereits Kontakt mit dem zuständigen Kulturreferenten aufgenommen. Dieser jährlich zu beantragende Zuschuss fällt leider nicht so hoch aus, wie ich erhofft hatte, aber eine kleine Hilfe wäre er schon. Wegen der zeitlich festgelegten Antragsfristen käme diese aber erst für das nächste Jahr, also in **2023**, in Betracht.

Für dieses Jahr liegen noch sechs weitere monatliche Veranstaltungen vor mir. Eine lange Zeit, in der die

Finanzierung der Talkin' Blues Show-Reihe auf der Kippe steht, und ich als Veranstalter für das Minus in der Kasse gerade zu stehen habe, wie bei der letzten Veranstaltung geschehen. Als freischaffender Künstler, der in den Pandemie-Monaten selbst große finanzielle Verluste hinnehmen musste, ist mir das nicht mehr möglich.

An der Qualität der Show liegt es nicht, dass in den letzten Monaten die Besucherzahlen drastisch gesunken sind. Die beiden letzten Veranstaltungen mit der deutschen Rock-Ikone **Inga Rumpf** und der britischen **Sean Webster Band** wurden vom Publikum mit ständig Ovationen gefeiert. Da spielen eher andere Faktoren eine Rolle, wie zum Beispiel die hohe Anzahl von Quarantäne-Fällen, die gestiegenen Energiekosten und hohen Benzinpreise, die Angst vor Inflation und Rezession, der unmenschliche Krieg in der Ukraine und nicht zuletzt die noch immer Vorsichtigen, die trotz ausreichender Impfung weiterhin größere Menschenansammlungen in geschlossenen Räumen meiden, für die ich Verständnis zeige.

Konsequent wäre es, die Talkin' Blues Show wieder einzustellen. Doch nicht nur mir, auch vielen Fans würde das Herz bluten und die in Zusammenarbeit mit dem **Musikarchiv NRW** bereits für **2023** in Planung befindliche große **Talkin' Blues - Ausstellung** im **Alten Pfandhaus** zum **30-jährigen** Bestehen der Show wäre dann ebenfalls vom Tisch. Ein Verlust für die Kölner Kulturlandschaft wäre die Einstellung der legendären Show, die schon seit **1992** existiert, allemal.

„Klein“-Sponsoren gesucht!

Für große Unternehmen ist ein Sponsoring der Show-Reihe nicht attraktiv genug, da sie zu wenig Publikum regeneriert, deshalb suche ich jetzt auf diesem Wege nach „**Klein**“-Sponsoren, denen es ein Anliegen ist, die kulturelle Vielfalt in unserem Land, in unserer Stadt zu erhalten. Seit 30 Jahren trägt die Talkin' Blues Show zu dieser Vielfalt mit bei.

Gedacht ist ein **monatlicher Sponsorenbeitrag** ab **30 €** aufwärts. Bei den noch sechs verbleibenden **Veranstaltungen** in **2022** (im Juli/August ist Sommerpause) also ein Betrag von **180 €** pro Sponsor, bei **40 €** ein Betrag von **240 €**, bei **50 €** ein Betrag von **300 € im Jahr**, usw.

Wenn es gelänge mindestens **zehn Sponsoren** zu gewinnen, wäre ein Überleben der Talkin' Blues Show gesichert und eine Qualitätssteigerung, sowie das Engagement bekannterer, internationaler Künstler wieder möglich.

Bei Interesse bitte ich daher potentielle Sponsoren mich per Email zu kontaktieren: richard.bargel@web.de

Ich hoffe und freue mich auf eure Zuschriften, und vielleicht schaffen wir es gemeinsam, trotz aller Widrigkeiten, die wir im Moment durchzustehen haben, dass es uns gelingt, den Umbrüchen in dieser Zeit wieder mehr Menschlichkeit und Zusammenhalt abzutrotzen. Kultur, insbesondere Musik, hilft uns dabei. Wie sagte der ukrainische Präsident **Wolodymyr Selenskyj** noch bei der gestrigen Grammy-Verleihung? „**Füllt die Stille mit eurer Musik!**“

In diesem Sinne und mit herzlichen Grüßen
Richard Bargel

Talkin' Blues Show presents

DAVE GOODMAN (CAN)

& Talkin' Blues Houseband

Do.14.04.2022 Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20, 50678 Köln

Einlass: 19:30 | Beginn: 20:00 | kontakt@altes-pfandhaus.de | Tickets: 22 € | Kölnticket / Eventim



Schon in den 90er Jahren war der Kanadier **Dave Goodman** Gast der **Talkin' Blues Show**. Seitdem hat er sich in Deutschland eine riesige Fangemeinde erspielt. Dave ist ein musikalisches Chamäleon. Aufgewachsen in einer Großfamilie in **British Columbia**, in der fast täglich Musik gesungen und gespielt wurde, begann er mit 12 Jahren Gitarre zu spielen, vor allem Blues- und Rockmusik. Eines seiner großen Vorbilder war der Bluesgitarist **Dave Vidal**.

Als Jugendlicher begann Dave sich immer mehr für den Jazz zu interessieren. Mit 17 Jahren wurde er zum „**Top Highschool Jazz Guitarist**“ gewählt und eingeladen, zu Ehren der kanadischen Jazz-Legende **Phil Nimmons** zu spielen. Danach studierte er Musik im Vancouver Collage.

Nach vielen Jahren in Kanada und USA landete Dave Goodman Ende der neunziger Jahre in Bremen, wo er seitdem lebt. Er schrieb seine ersten Songs und entwickelte sich immer mehr zum Singer/Songwriter. Gleichzeitig begann er, seine phänomenale Fingerfertigkeit auf die akustische Gitarre anzuwenden.

In seiner facettenreichen Musik sind die frühen musikalischen Einflüsse ebenso hörbar wie die Farbpalette der anglo-amerikanischen und der irisch-keltischen Musik, die er über die Gene seiner Mutter geerbt hat. Diese Bandbreite verbietet es, ihn als Singer/Songwriter irgendeinem Genre unterzuordnen. Goodmans beein-

druckende Gesangsstimme variiert von einfühlsamem Timbre bei balladesken Stücken bis hin zu Glissando artigem Blues. Seine Songs sind meist sehr persönlich und spiegeln die Bilder seines Lebens und seiner Reisen.

Dave Goodman tourt mittlerweile in ganz Europa und Nordamerika. Er singt und spielt meist Solo - unter anderem auch als Support für **Peter Maffey** und **Joan Armatrading** - und außerdem mit seinem eigenen Trio oder als kongenialer Gitarrist für andere Musiker. Er wird sehr oft zu Gitarren-Festivals in Europa und Asien eingeladen und gibt als Lehrer regelmäßige Workshops in Italien, Frankreich und Deutschland.

Auf der Bühne ist Dave Goodman Musiker, Storyteller und Entertainer in einem. Sein seltenes Talent, virtuose Gitarrentechnik auf Weltklasse-Niveau mit eindrucksvollem Gesang, Geschichten und Humor zu verbinden, machen seine Konzerte zu einem einzigartigen Erlebnis.

Bei seinem Talkin' Blues Auftritt erleben wir den Musiker als Solisten und in Begleitung der grandiosen **Talkin' Blues Houseband** um den Gitarristen und Multi-Instrumentalisten **Fabio Nettekoven**.

Tickets: <https://altes-pfandhaus.de/event/dave-goodman/>

Blue Over Gold

Dave Goodman's Song für die Ukraine



Ein wunderschönen, tief berührenden Song hat **Dave Goodman** für die Menschen der Ukraine gerade geschrieben und ihn auf **Youtube** veröffentlicht.

Er selbst schreibt dazu: *"In the last couple of years we have gotten close with some Ukrainians who are helping us with our seminar house / studio project. It's painful to see what they, their families and the whole country are going through. It is hard to believe in 2022, right here in front of us in Europe, that such an unnecessary tragedy is unfolding. I've written a new song for the people of Ukraine that I'd like to share. It is called "Blue Over Gold".*

Dave ist Gast der **Talkin' Blues Show** am Donnerstag **14.04.22** im **Alten Pfandhaus**. Zur Weiterleitung auf **Youtube** Bild links bitte anklicken!

Bargels neues Band-Album „Dead Slow Stampede“

Ein weiterer Schritt im Produktionsablauf ist getan

Letzte Woche habe ich zum ersten Mal den Mix für das neue Band-Album "**Dead Slow Stampede**" gehört, dass auf **Fabio Nettekovens** Label **Clementine Music** veröffentlicht wird. Es ist unfassbar, was Fabio, mein großartiger Produzent und **Toningenieur Tobi** da geleistet haben. Ich war hin und weg! Dieses Album wird eine riesige Überraschung werden, das kann ich euch jetzt schon verraten. Geduld müssen wir alle noch aufbringen, denn das Erscheinungsdatum wird voraussichtlich erst im Juni sein. Photos: Richard Bargel

